

ZITAT DES TAGES

„Wetter und Rad waren beide Male top, und die Leistung hat jeweils auch gestimmt“,

sagt Sofia Wiedenroth vom Team „Zweirad Schubert Allgäu Power“ mit Blick auf ihr erfolgreich verlaufenes Rennwochenende.

Jugendfußballtabellen

A-Junioren, Leistungsstaffel Bodensee		
TSV Tettang - SV Oberzell	5:0	
TSG Bad Wurzach - SG Aulendorf	0:3	
SV Eglofs - Oberteurg./Ettenk.	2:4	
Molpertsh./Haisterk. - Oberreitnau	6:4	
TSV Eschach - SV Arnach	5:1	
1. Molpertsh./Haisterk.	4 21:10	12
2. SG Aulendorf	3 10:2	9
3. TSV Eschach	3 8:3	7
4. TSV Oberreitnau	3 8:6	6
5. SV Arnach	4 10:12	6
6. TSV Tettang	4 8:6	4
7. SV Oberzell	4 8:12	4
8. Oberteurg./Ettenk.	4 7:11	3
9. TSG Bad Wurzach	3 4:10	1
10. SV Eglofs	4 4:16	0

A-Junioren, Kreisstaffel 3 Bodensee		
SC Friedrichsh. - Schla./Nst./Hergw.	9:3	
SG Argental - FV Langenargen	5:1	
Schnetzlh./Fischb. - TSG Ailingen	2:3	
VfL Brochenzell - Erisk./Bürgern.	0:2	
Schmalegg/Weiß. - Spfr. Friedrichsh.	0:4	
1. SG Argental	4 13:5	9
2. Spfr. Friedrichshafen	4 11:6	9
3. Schmalegg/Weiß.	4 10:5	9
4. FV Langenargen	4 13:9	6
5. Schnetzlh./Fischb.	4 8:7	6
6. SC Friedrichshafen	4 12:12	6
7. Erisk./Bürgern.	3 4:6	6
8. TSG Ailingen	3 6:10	3
9. VfL Brochenzell	4 3:8	3
10. Schla./Nst./Hergw.	4 5:17	0

B-Junioren, Kreisstaffel 3 Bodensee		
SV Tannau - TSV Tettang	5:5	
SV Weingarten II - SV Oberzell	1:0	
Hege/Nonnh./Bod. - SV Kehlen	0:4	
Lindau/Oberr. - Grünkr./Bodn.	11:1	
1. Lindau/Oberr.	4 22:4	12
2. SV Kehlen	3 7:2	7
3. SV Weingarten II	4 5:3	7
4. Hege/Nonnh./Bod.	4 8:8	5
5. SV Oberzell	3 3:2	4
6. SV Tannau	3 8:11	4
7. TSV Tettang	4 8:9	3
8. Grünkr./Bodn.	4 3:17	1
9. TSG Ailingen	3 1:9	0

C-Junioren, Leistungsstaffel 1		
Spfr./SC Friedrichsh. - Wohmbrechts	6:1	
SV Maierhöfen - TSG Ailingen	1:5	
SpVgg Lindau - SV Eglofs	3:2	
SV Kressbronn - Meckenb./Kehlen	0:0	
Achberg/Neuravensb. - Haslach/Amtzell	1:0	
1. Meckenb./Kehlen	4 10:3	8
2. Spfr./SC Friedrichsh.	4 12:7	7
3. SV Kressbronn	4 6:4	7
4. Haslach/Amtzell	3 6:3	6
5. Achberg/Neuravensburg	4 5:5	5
6. TSG Ailingen	3 9:6	4
7. SpVgg Lindau	3 5:6	4
8. SV Maierhöfen	4 6:11	4
9. TSV Wohmbrechts	3 1:8	1
10. SV Eglofs	2 2:9	0

C-Junioren, Kreisstaffel 2		
SV Beuren/Isny - Hege/Nonnh./Bod.	1:4	
Rohrd./Friesenh. - FC Lindenbergl.	1:6	
FC Wangen II - ASV Wangen	6:3	
TSG Lindau-Zech - FV Langenargen	1:1	
1. Hege/Nonnh./Bod.	3 11:6	9
2. FC Lindenbergl.	2 9:2	6
3. FC Wangen II	3 12:7	6
4. SV Beuren/Isny	3 6:6	4
5. Rohrd./Friesenh.	3 8:13	3
6. FV Langenargen	3 3:6	2
7. TSG Lindau-Zech	2 2:5	1
8. ASV Wangen	3 7:13	0

C-Junioren, Kreisstaffel 3		
Stiefenhofen - Schlacht./Nst./He.	ausg.	
SC Unterzell - Aichtstetten/Aitrach	9:1	
Ratzennr./Walsh. - TSV Röttenbach	1:3	
FC Isny - SV Deuchelried	1:4	
1. SC Unterzell	3 23:4	9
2. SV Deuchelried	3 16:3	9
3. TSV Röttenbach	3 8:5	6
4. FC Isny	3 4:6	3
5. Schlacht./Nst./He.	2 7:10	3
6. Aichtstetten/Aitrach	3 3:12	3
7. TSV Stiefenhofen	2 1:7	0
8. Ratzennr./Walsh.	3 2:17	0

C-Junioren, Kreisstaffel 4		
Hasl./Amtzell II - Schnetzlh./Fischb.	3:4	
SG Schlachters II - TSV Tettang II	2:1	
Meckenb./Ke. II - Achb./Neurav. II	abges.	
1. Schnetzlh./Fischb.	3 13:6	6
2. SV Oberteuringen	2 5:1	6
3. Achberg/Neurav. II	2 2:0	6
4. SG Schlachters II	2 2:2	3
5. TSV Tettang II	3 4:10	3
6. Meckenb./Kehlen II	1 0:3	0
7. Haslach/Amtzell II	3 3:7	0

C-Junioren 7er, Kreisstaffel 2		
SV Horgenzell II - SV Tannau	3:5	
TSV Eriskirch - SV Blitzenreute I	0:11	
TSV Neukirch - SV Ettenkirch	2:4	
SG Argental - SpVgg Lindau II	8:1	
1. SV Blitzenreute I	3 26:1	9
2. SG Argental	3 27:5	9
3. SV Ettenkirch	3 20:4	9
4. TSV Neukirch	3 10:12	3
5. SpVgg Lindau II	3 10:17	3
6. SV Tannau	3 7:22	3
7. SV Horgenzell II	3 5:20	0
8. TSV Eriskirch	3 4:28	0

B-Juniorinnen, Kreisstaffel 1		
Maierh.-Grünenb. - SV Arnach (W.)	3:0	
TSV Eschach - Kehlen/Meckb./Bro.	2:1	
FC Wangen - FV Bad Waldsee	3:0	
Ankenr./Grünkr. - TSV Heimenkirch	0:3	
Unterzell/Seibr. - SV Weingarten	0:0	
TSV Tettang II - SV Immenried (16.6.)		
1. Unterzell/Seibr.	5 29:1	13
2. SV Immenried	4 27:5	12
3. Maierh.-Grünenb.	5 13:5	12
4. TSV Eschach	5 17:8	10
5. TSV Heimenkirch	5 8:10	9
6. FC Wangen	5 14:4	8
7. Ankenr./Grünkr.	5 7:5	7
8. SV Weingarten	5 6:5	7
9. FV Bad Waldsee	5 3:24	3
10. Kehlen/Meckb./Bro.	5 3:19	2
11. TSV Tettang II	4 5:10	0
12. SV Arnach	5 0:36	0

Radsport



Sofia Wiedenroth hat alles im Griff und erreicht bei beiden Rennen vom Wochenende sehr gute Platzierungen.

Foto: pr

Mountainbikerin mit Leistung zufrieden

NIEDERSTAUEN (Iz) - Sofia Wiedenroth ist Zweite beim Allgäu-Kids-Cup und Dritte beim Bike-Cup Ostschweiz geworden. Amelie Henner und Veronika Brühle ließen das Rennen in der Schweiz aus.

Das Rennwochenende begann laut Pressemitteilung für Sofia Wiedenroth vom Team Zweirad Schubert Allgäu Power in Thal in der Schweiz. Dort fand das erste von sechs Rennen der Serie Bike-Cup Ostschweiz statt. Vom Start weg kämpfte sie um die vorderen Platzierungen mit. Zwei-

schzeitlich musste sie sich zwar etwas zurückfallen lassen, holte aber mit einer furiosen letzten Runde viel Zeit auf und fand sich am Ende mit wenigen Sekunden Rückstand auf dem dritten Platz ein.

Am nächsten Tag ging es gleich weiter nach Immenstadt, wo der erste Bewerb des Allgäu-Kids-Cups ausgetragen wurde. Diesmal wurde Sofia Wiedenroth von ihren Teamkolleginnen Veronika Brühle und Amelie Henner begleitet. Die eher anspruchlose Strecke kam den technisch versierten Fahrerinnen aus Niederstauften nicht

sehr entgegen. Doch alle drei versuchten, das Beste herauszuholen, was ihnen auch gut gelang.

Henner erreichte nach einer knappen Dreiviertelstunde Fahrzeit Rang fünf. „Ich bin zufrieden mit dem Ergebnis, weil es mir im Rennen eigentlich ganz gut lief“, sagte Sofia Wiedenroth.

Übelkeit und Schwindel

Kollegin Veronika Brühle landete zwar einen Platz vor ihr, war aber dennoch nicht ganz glücklich: „Ich bin mit

der Strecke nicht klargekommen. Dazu kamen dann noch durch die Sonne bedingte Übelkeit und Schwindel. Es ist einfach nicht so gelaufen, wie ich es mir vorgestellt hatte.“

Trotz der Doppelbelastung schaffte es Sofia Wiedenroth, ein gleichmäßiges und insgesamt rundes Rennen zu fahren. Sie ging über die fünf zu fahrenden Runden ihr eigenes Tempo, das ihr Platz zwei bescherte. „Ich freue mich über das Wochenende. Wetter und Rad waren beide Male top, und die Leistung hat jeweils auch gestimmt“, betonte Wiedenroth.

Schwäbische Meisterschaften

TSV-Schwimm-Jugendteam erzielt gute Resultate

LINDAU (Iz) - Eine kleine Mannschaft des TSV 1850 Lindau mit sechs Aktiven war am vergangenen Wochenende bei den Schwäbischen Meisterschaften im Schwimmen in Gersthofen am Start. Im Gegensatz zu den Erwartungen schnitten die Nachwuchsschwimmer gut ab.

Nach dem anstrengenden Trainingslager in den Osterferien waren bei dem Wettkampf laut Pressemitteilung eigentlich keine Bestleistungen zu erwarten. Der Meisterschaftstermin sollte lediglich als Kurzbahnabschluss und zur Trainingsüberprüfung dienen. Dennoch erzielten die Lindauer Jungs und Mädels viele erstaunlich gute Leistungen.

Volleyball-Bundesliga

Zweites Play-off-Finale: Hachings Coach will Spieß umdrehen

FRIEDRICHSHAFEN (cku) - Zweites Spiel in der Finalserie um die Deutsche Meisterschaft: Heute, um 19.30 Uhr, gastiert der VfB Friedrichshafen bei Generali Haching. Nach dem 3:0-Auftakterfolg am vergangenen Samstag will der amtierende Deutsche Meister nun auswärts nachlegen.

Wer in diesen Tagen einen Blick in die ZF Arena wagte, konnte sich überzeugen: Die Tribünen erinnerten zwar noch an das erste Finalspiel, auf dem Spielfeld aber wurde der Blick schnell nach vorn gerichtet. Gut ist die Stimmung beim VfB Friedrichshafen nach dem Sieg über Generali Haching, konzentriert aber ebenso. Schließlich gilt es für die Häfler, heute die wohl schwierigste Prüfung der Finalserie um die Deutsche Meisterschaft 2010 zu bestehen. Dann nämlich steht das zweite Duell in Unterhaching auf dem Programm. „In Haching wird es tau-

send Mal schwerer als bei uns zu Hause“, sagt Diagonalangreifer Georg Grozer. „Wir haben den ersten Schritt gemacht. Aber noch nicht mehr.“ Genauso sieht das Trainer Stelian Moculescu. „Wir haben ein Spiel gewonnen. Um Meister zu werden aber braucht man drei Siege“, sagt er. „Bisher ist also überhaupt noch nichts passiert.“ Dank des Auftakterfolges sind die Häfler in der komfortableren Situation. Haching steht unter dem Druck, jetzt nachlegen zu müssen. „Am Mittwoch wird es ein ganz anderes Spiel“, sagt Hachings Max Günthör und zeigt sich kampflustig. „Der VfB kann sich warm anziehen.“

Auch Trainer Mihai Paduretu ist zuversichtlich. „Zu Hause werden wir besser aufschlagen und uns besser präsentieren“, sagt er und setzt auf die Unterstützung der Fans, die die Generali Sportarena in ein Tollhaus verwandeln sollen. „Es ist super, was sich bei den Zuschauern in den ver-

gangenen Monaten entwickelt hat. Die Unterstützung am Samstag war bereits super und ich bin überzeugt, dass auch am Mittwoch eine tolle Stimmung sein wird.“

Liveübertragung auf spobox.tv

Doch nicht alle der 1500 Zuschauer auf den voraussichtlich ausverkauften Rängen werden die Gastgeber unterstützen. Mehr als hundert Fans aus Friedrichshafen treten mit Bus und Autos die Reise nach Unterhaching an, um ihrerseits den VfB zum Sieg zu treiben. „In Haching ist es nie einfach zu gewinnen“, sagt der VfB-Fanbeauftragte Jürgen Schrandt. „Die Mannschaft wird uns also brauchen.“ Die Statistik spricht leicht für die Oberbayern: In den fünf zurückliegenden Aufeinandertreffen beider Klubs in Unterhaching gewannen die Hausherren drei, Friedrichshafen nur zwei Mal. Das Duell in dieser Saison jedoch ging

den ersten zehn ihres Jahrganges: Alexander Kickl (Jahrgang 1996) bewies seine Vielseitigkeit, indem er neue Bestleistungen über Lagen, Brust, Rücken und Freistil aufstellte. Über die 100-Meter-Lagen er schwamm er sich mit Platz fünf seine beste Platzierung. Daniel Drexler (Jahrgang 1999) schmetterte in Bestzeit auf den fünften Rang in 1:49,14 Minuten. Er steigerte gleich dreimal seine Bestleistungen bei diesem Wettbewerb.

Diese Resultate stimmten laut Nachbericht Chefcoach Wilfried Fuchs sowie die beiden Co-Coaches Peter Hämmerle und Markus Kickl sehr zuversichtlich auf die Freiwasser- und 50-Meter-Bahn-Saison, die nun vor der Tür stehen.

nach fünf umkämpften Sätzen an den VfB Friedrichshafen. „Wir wissen, dass es sehr schwierig wird, zu gewinnen“, sagt Moculescu. „Aber wir sind darauf vorbereitet und wollen es trotzdem schaffen.“ Entscheiden die Häfler auch das zweite Spiel der Finalserie zu ihren Gunsten, können sie am Samstag (1. Mai, 19.30 Uhr) mit einem weiteren Sieg in eigener Halle den elften Meistertitel perfekt machen. Setzt sich Haching durch, kommt es zu mindestens einem Entscheidungsspiel am 5. Mai (19.30 Uhr) in Unterhaching. Sollte dann noch immer kein Team drei Spiele gewonnen haben, kommt es am 9. Mai (17 Uhr) zum zweiten Entscheidungsspiel in Friedrichshafen.

Wer beim zweiten Finalspiel um die Deutsche Volleyballmeisterschaft zwischen dem VfB und Haching nicht vor Ort sein kann, schaut nicht in die Röhre. Der VfB bietet ab 19.30 Uhr ein Public Viewing in der ZF Arena an.

Jugendfußballtabellen

D-Junioren, Leistungsstaffel 1		
SV Maierhöfen - FV RW Weiler	3:2	
TSV Wohmbrechts - TSV Aitrach	4:2	
FC Leutkirch - FC Wangen	0:7	
FV Bad Waldsee - FC Scheidegg	3:4	
SV Gebratzhofen - TSV Oberreitnau	6:0	
1. FC Wangen	4 23:3	12
2. SV Maierhöfen	4 18:12	9
3. FC Scheidegg	4 19:16	9
4. FV RW Weiler	4 17:13	7
5. TSV Wohmbrechts	3 8:5	6
6. FC Leutkirch	4 13:21	4
7. FV Bad Waldsee	3 14:8	3
8. TSV Aitrach	4 13:17	3
9. SV Gebratzhofen	4 10:18	3
10. TSV Oberreitnau	4 3:25	0

D-Junioren, Leistungsstaffel 2		
SV Haslach - TSV Hergensweiler	0:10	
Fischb./Schnetzlh. - SV Horgenzell	2:4	
Wilhelmsd./Riedh. - BC Bodolz	5:3	
TSV Tettang - SG Aulendorf	5:1	
VfL Brochenzell - FV Waldsburg	1:1	
1. TSV Hergensweiler	4 22:4	12
2. SV Horgenzell	4 28:9	9
3. Wilhelmsd./Riedh.	4 22:9	9
4. TSV Tettang	4 12:7	7
5. Fischb./Schnetzlh.	4 25:9	6
6. SG Aulendorf	4 12:13	6
7. BC Bodolz	4 11:17	3
8. FV Waldsburg	4 7:21	2
9. VfL Brochenzell	3 4:16	1
10. SV Haslach	3 1:39	0

D-Junioren, Kreisstaffel 2		
Hege/Nonnenhorn - TSG Ailingen II	3:6	
SV Schmalegg - SV Fronhofen	1:7	
Mochenw./Wolp. - Meckenbeuren ni. gem.		
1. SV Fronhofen	3 19:3	9
2. TSB Ravensburg	2 10:4	6
3. TSG Ailingen II	3 8:8	4
4. TSV Meckenbeuren	2 5:3	3
5. Mochenw./Wolp.	2 2:8	1
6. Hege/Nonnenhorn	2 4:11	0
7. SV Schmalegg	2 4:15	0

D-Junioren, Kreisstaffel 3		
TSV Bodnegg - FC Friedrichshafen	4:3	
SV Amtzell - Spfr./SC Friedrichsh.	13:1	
TSV Eschach - SV Baidnt	1:0	
SV Deuchelried - SV Neuravensburg	4:3	
FC Friedrichshafen - TSV Eschach	0:5	
1. TSV Eschach	3 12:2	9
2. SV Deuchelried	3 22:9	6
3. SV Neuravensburg	3 17:6	6
4. TSV Bodnegg	3 12:12	6
5. SV Amtzell	3 16:8	4
6. SV Baidnt	3 6:4	4
7. FC Friedrichshafen	3 4:16	0
8. Spfr./SC Friedrichsh.	3 4:36	0

D-Junioren, Kreisstaffel 7		
SG Argental - SV Ettenkirch	2:2	
Schlachters/Niederst. - SV Tannau	1:0	
SV Kehlen - SV Eglofs	3:5	
1. Schlachters/Niederst.	2 4:3	4
2. SV Eglofs	1 5:3	3
3. SpVgg Lindau	1 3:2	3
4. SV Kehlen	2 6:7	3
5. SG Argental	2 5:5	2
6. SV Ettenkirch	2 4:5	1
7. SV Tannau	2 2:4	0

D-Junioren, Kreisstaffel 11		
Lindenberg II - FV Bad Waldsee II	3:4	
Kressbronn II - TSG Bad Wurzach II	1:1	
SV Baidnt II - FC Wangen III	1:13	
VfB Friedr. II - FV Ravensb. II	(27:4)	
SV Baidnt II - TSG Bad Wurzach II	0:3	
1. FV Bad Waldsee II	2 8:6	6
2. TSG Bad Wurzach II	2 4:1	4
3. FV Ravensburg II	1 16:2	3
4. VfB Friedrichshafen II	1 11:2	3
5. FC Wangen III	2 15:17	3
6. SV Kressbronn II	2 4:5	1
7. FC Lindenbergl. II	2 5:15	0
8. SV Baidnt II	2 1:16	0

D-Junioren, Kreisstaffel 12		
Horgenzell II - TSB Ravensburg II	1:10	
Ailingen III - Wilhelmsd./Riedh. II	1:1	
TSV Tettang II - FC Wangen II	0:1	
Kressbronn III - Hege/Nonnenh. II	6:0	
1. TSB Ravensburg II	2 20:1	6
2. SV Kressbronn III	2 15:3	6
3. SV Horgenzell II	2 5:13	3
4. FC Wangen II	2 1:10	3
5. TSG Ailingen III	2 4:5	1
6. TSV Tettang II	2 4:5	1
7. Hege/Nonnenh. II	2 4:10	1
8. Wilhelmsd./Riedh. II	2 4:10	1

D-Junioren 7er, Kreisstaffel 1 Bodensee		
TSV Eriskirch II - SV Wolfegg	1:1	
TSV Opfenbach - SV Achberg	1:7	
SV Haisterkirch - SG Aulendorf II	2:0	
TSV Eriskirch II - SG Aulendorf II	5:4	
SV Achberg - SV Blitzenreute I	0:4	
SV Haisterkirch - TSV Opfenbach	6:0	
1. SV Haisterkirch	2 8:0	6
2. TSV Eriskirch II	2 6:5	4
3. SV Blitzenreute I	1 4:0	3
4. SV Achberg	2 7:5	3
5. SV Wolfegg	1 1:1	1
6. SG Aulendorf II	2 4:7	0
7. TSV Opfenbach	2 1:13	0

B-Juniorinnen 7er, Kreisstaffel 1		
SCVfB Friedrichsh. - SV Haslach (W.)	0:3	
SpVgg Lindau - SV Eglofs	8:3	
Wilhelmsd./Riedh. - SV Kressbronn	4:4	
Wilhelmsd./Riedh. - SV Eglofs	5:5	
SV Kressbronn - SCVfB Friedrichsh.		